AUDIOLINE

Babysense™ II

Medizinisch zugelassen — Atmungsmonitor für Babys

Bedienungsanleitung

Deutsch

hisense
Since 1991

ISO 13485
ISO 9001
G MED

CE 0459

Babysense™ II

Medizinisch zugelassen — Atmungsmonitor für Babys

Während des ersten Lebensjahres, können Babys unregelmäßig atmen oder sogar den Atem anhalten. Babysense kann alarmieren, wenn diese Anzeichen auf eine Erkältung, hohes Fieber oder andere Krankheiten hinweisen. Im schlechtesten Fall, kann daß Anhalten der Atmung auf Plötzlichen Kindstod (Sudden Infant Death Syndrome - SIDS) zurückzuführen sein. Plötzlicher Kindstod ist immer noch die Todesursache Nummer eins für Säuglinge im ersten Lebensjahr. Der Plötzliche Kindstod ist unmöglich vorherzusagen. Der modernen Medizin ist es noch nicht gelungen, die genauen Ursachen dafür zu finden. Der Plötzliche Kindstod ist daher auch nicht zu heilen. Der Schutz durch **Babysense II** ist daher begrenzt.
Allerdings ist es ein einzigartiges Sicherheitssystem, das geholfen hat, etliche Säuglinge zu retten. Es gibt den Aufsichtspersonen die Möglichkeit einzugreifen, bevor es kritisch wird, im Falle von unregelmäßiger Atmung oder Atempausen. Es gibt eine Reihe von Vorsichtsmaßnahmen, die für SICHEREN SCHLAF international empfohlen werden.
Die wichtigsten davon sind:
* Babys sollten immer in Rückenlage schlafen.
* Nicht rauchen in der Nähe des Babys.
* Vermeidung der Überhitzung des Babys.

Babysense ist eine Ergänzung zu oben genannten Vorsichtsmaßnahmen.

"Babysense II" ist ein Atmungsmonitor für grundsätzlich gesunde Babys, und ist nicht für den Einsatz an Babys mit hohem Risiko geeignet, die ständige ärztliche Aufsicht benötigen.

Elgenschaften

Babysense II kontrolliert fortwährend Atmung und Bewegung des Babys und löst einen hör- und sichtbaren Alarm aus, wenn die Atmung für mehr als 20 Sekunden aussetzt oder wenn weniger als 10 Atemzüge pro Minute erfolgen. BABYSENSE besteht aus einer Kontrolleinheit, die mit Sensorplatten unter der Matratze des Babys verbunden ist. Die Sensorplatten kommen nicht mit dem Baby in Berührung und schränken seine Bewegungsfreiheit nicht ein. Sie Strahlen keine elektromagnetischen Wellen aus.
WICHTIG: Es wird dringend empfohlen, daß jede Aufsichtsperson einen Erste - Hilfe Kurs für Babys absolviert.

Installation

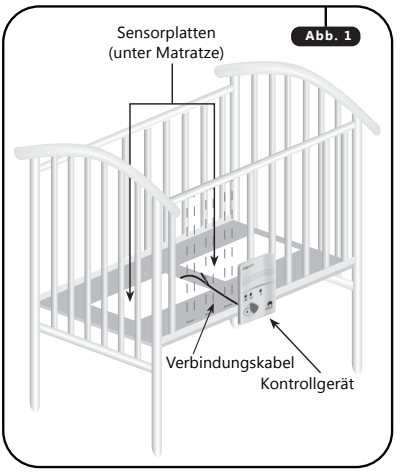
1. Legen Sie zwei Sensorplatten unter die Matratze, wie in Abb. 1 gezeigt, oder eine Sensorplatte in ein kleineres Kinderbett (siehe Abschnitt - Neugeborene). Legen Sie die Matratze auf die Sensorplatten und vergewissern Sie sich, daß sie gut darauf aufliegt. Wenn die Matratze nicht gerade auf die Sensorplatten gelegt werden kann oder wenn es sich um eine Sprungfedermatratze handelt, kann ein Holzbrett in das Bett gelegt werden, die Sensorplatten darauf und die Matratze darüber.

2. Entfernen Sie die Batterieabdeckung (Abb. 4), nehmen Sie den Batteriebehälter heraus und legen Sie vier gleiche, möglichst neue AA 1,5 Volt-Batterien, entsprechend den Markierungen ein. Stecken Sie den Batteriebehälter wieder in das Gerät und verschließen Sie ihn mit der Abdeckung. Hinweis: Bitte entsorgen Sie verbrauchte Batterien gemäß örtlichen Vorschriften.

3. Verbinden Sie die Kabel der Sensorplatten mit dem Doppelanschluß des Verbindungskabels und die andere Seite des Verbindungskabels mit der Kontrolleinheit (Abb. 3). Eine einzelne Sensorplatte kann direkt mit der Kontrolleinheit verbunden werden.

WICHTIG: Stellen Sie sicher, daß die überschüssigen Kabellängen mit Hilfe der mitgelieferten Kabelbinder gesichert sind, um eine mögliche Gefahr ausgehend von den Kabeln, zu vermeiden.

4. Stecken Sie die Halteklammer in den Schlitz an der Rückseite des Kontrollgerätes (Abb. 4) und hängen Sie es an der Seite des Bettes oder einer anderen geeigneten Stelle außerhalb der Reichweite des Babys auf.



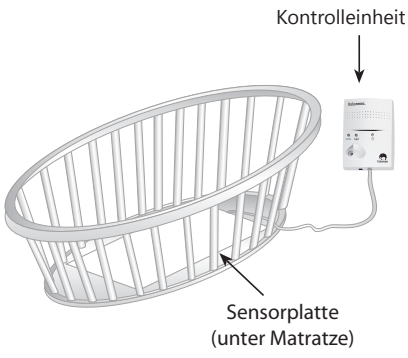
Neugeborene

Bei Neugeborenen, die noch nicht krabbeln, empfiehlt es sich, nur eine Sensorplatte anzuschließen - ohne Verbindungskabel, um eine höhere Empfindlichkeit zu erreichen (Abb. 2). Stellen Sie sicher, daß sich der Sensor direkt unter der Position des Säuglings im Bett befindet. Wenn das Baby zu krabbeln beginnt, sollten beide Sensorplatten angeschlossen werden - Verwenden Sie das Verbindungskabel.

Verpackungsinhalt

- Kontrolleinheit
- 2 Sensorplatten
- Verbindungskabel
- Halteklammer

Abb. 2



Bei Neugeborenen, die noch nicht krabbeln, empfiehlt es sich, nur eine Sensorplatte anzuschließen

Betrieb

Auf der Vorderseite der Kontrolleinheit befinden sich (Abb. 3):

- Der Betriebsschalter, der von einer Abdeckung verschlossen wird.
- Ein grünes Licht, das bei jedem Atemzug oder bei jeder Bewegung blinkt.
- Ein rotes Licht, das aufleuchtet, wenn der Alarm ausgelöst wird, falls das Atmen aufhört oder die Atemfrequenz unter den Normalwert absinkt.
- Ein rotes Licht, das blinkt, wenn die Batterien schwach werden.

Um BABYSENSE in Betrieb zu nehmen, drücken Sie den Betriebsschalter. Die Alarmlichter leuchten für kurze Zeit auf und schalten sich dann automatisch ab, wobei ein Klicken zu hören ist. Wenn das Gerät jetzt in Betrieb ist, blinkt das grüne Licht bei jedem Atemzug auf. Wenn das Warnlicht für schwache Batterien blinkt (Abb. 3), sollten die Batterien ausgetauscht werden. Wenn außer dem Blinken noch ein Klicken zu hören ist, sollten die Batterien sofort ausgetauscht werden.

Babysense II kann durch ein erneutes Drücken des Betriebsschalters ausgeschaltet werden.

Eigenschaften

- Funktioniert mit vier AA 1,5-Volt-Batterien.
- Stromverbrauch - 1mA.
- Dauer des Batteriebetriebs - durchschnittlich 6 Monate bei Alkalibatterien.
- Alarm Lautstärke typisch 85dB SPL bei einem Abstand von einem Meter.
- Beleuchtung in der Regel 2 mCD.
- Größe des Sensorplatten 27cm x 44 cm.

Funktionstest

Babysense II ist ein hochempfindliches Gerät, das die Atemzüge des schlafenden Babys durch die Matratze überwacht. Fehlfunktionen können aus zwei Hauptgründen vorkommen - wegen technischem Versagen oder durch den Einfluß von Umgebungsfaktoren.

Technischem Versagen

Um diese Fehlfunktionen auf ein Minimum zu reduzieren, sollte BABYSENSE genau nach den Anweisungen montiert, betrieben und getestet werden.

Abb. 3

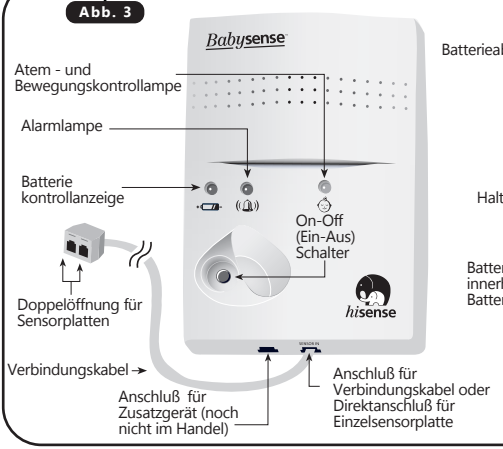
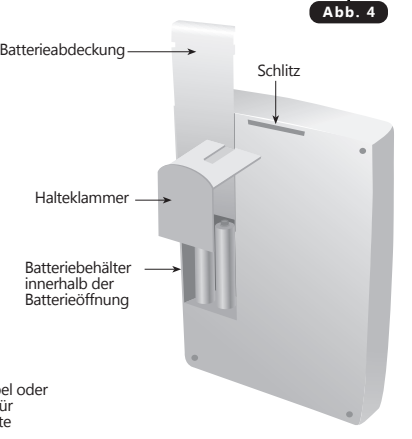


Abb. 4



Fehlfunktionen durch Umgebungsfaktoren

Wegen seiner hohen Empfindlichkeit kann **Babysense II** durch Umgebungsfaktoren wie Luftzug, Luftströmungen, Ventilatoren, Klimaanlagen, mechanische Vibrationen usw. beeinflußt werden.
Solche Umgebungsfaktoren können von den Sensorplatten zusammen mit den Atemzügen des Babys oder anstelle von ihnen wahrgenommen werden, und dies kann den Alarm verhindern oder verzögern.

Performance-Test

- Kontrollieren Sie, daß während des Betriebs, wenn das Baby im Bett ist, das grüne Licht blinkt.
- Nehmen Sie das Baby aus dem Bett, schalten Sie das Gerät aus. Nach dem Ausschalten, 1 Minute warten, bis sich die Matratze verformt, aufgrund der Gewichtsreduzierung durch das Herausnehmen des Babys.
- Schalten Sie das Gerät ein, ohne daß das Bett bewegt wird.
- Achten Sie auf das grüne Licht - blinken zeigt an, daß durch die Umgebung verursachte Störungen als falsche Bewegungen erkannt werden.
- Vergewissern Sie sich, daß der Alarm innerhalb von weniger als 20 Sekunden ertönt, da es keine Atemzüge gibt. Der Alarm kann mit oder ohne einleitendes Ticken ertönen.
- Überprüfen Sie, daß der Alarm an den Orten hörbar ist, an denen Sie sich befinden könnten.
- Es wird empfohlen, diesen Funktionstest täglich durchzuführen.

Entdeckung und Beseitigung von störenden Umgebungsfaktoren

Wenn der Alarm nicht innerhalb von 20 Sekunden ertönt, müssen die störenden Ursachen entdeckt und beseitigt werden, wie zum Beispiel durch Umstellen des Ventilators. Schließen von Fenster oder Tür, Umstellen des Bettes usw. Legen Sie kein zusätzliches Baby oder Haustier ins Bett. Babysense **kann nicht** für zwei Babys in einem Bett verwendet werden. Betreiben Sie keinen Verdampfer oder Ventilator direkt am Bett.

Sofortmaßnahmen bei Ertönen des Alarms

Wenn der Alarm ertönt, sollten Sie sofort handeln:
1. Gehen Sie zum Bett des Babys und kontrollieren Sie, ob das Baby zu atmen aufgehört hat. Beachten Sie Blässe (Hautfarbe), Muskeltonus und Bewegung des Babys.
2. Wenn das Baby nicht normal erscheint, drücken sie die Ferse des Babys. Vergewissern Sie sich, daß kein Anlaß zum Ersticken vorliegt, z.B. ein Objekt in der Kehle des Babys o. ä.. Sobald die Atmung wieder einsetzt, rufen Sie einen Arzt.

Es wird empfohlen, die Sensorplatten alle zwei Jahre zu ersetzen.

3. Wenn das Atmen nicht wieder einsetzt, müssen Erste-Hilfe-Maßnahmen ergriffen werden, und es muß ärztliche Hilfe herbeigerufen werden.

Fehlalarme

In seltenen Fällen kann es zu Fehlalarmen kommen. Kontrollieren Sie, daß diese sich nicht wegen fehlerhafter Verbindung der Sensorplatten zur Kontrolleinheit, Verbindung nur einer Sensorplatte (wenn das Baby zu krabbeln anfängt) oder fehlendem Kontakt zwischen den Sensorplatten und der Matratze ereignen. Eine Matratze aus hartem Material wie Schaumpolysulfid kann einen Fehlalarm auslösen. Fehlalarme durch langsame Atmung können bei ungefähr einem von 200 Babys vorkommen.
Bei Fragen oder Wünschen, kontaktieren Sie bitte Ihren nächsten **Babysense II** Händler.

Wichtig

BABYSENSE erkennt und warnt, aber es verhindert nicht das Aussetzen der Atmung. Sie sind für Erste-Hilfe-Maßnahmen verantwortlich.
BABYSENSE überwacht Atmung und Bewegung, aber keine anderen Phänomene. Das Gerät warnt bei einem Aussetzen der Atmung oder dem Aufhören der Bewegung oder einer Abnahme der Atem und Bewegungsfrequenz, einem Phänomen, das durch das Krippentodsyndrom als Folge einer zentralen Apnoe (Fehlfunktion des zentralen Nervensystems) oder einer anderen Ursache auftritt.

Wartung und Pflege

Babysense II benötigt außer dem Wechseln der Batterien keine Wartung. Die Kontrolleinheit kann mit einem Kunststoffreiniger, die Sensorplatten mit einem feuchten Tuch und etwas Seife gereinigt werden. Wenn der Monitor über längere Zeit (Monate) nicht benutzt wird, sollten die Batterien entfernt werden, um ein Auslaufen zu verhindern.

Warnung

Babysense ist ein hoch qualitatives, empfindliches, elektronisches Gerät, das mit Sorgfalt behandelt werden muß:
- Sorgfältig behandeln, nicht fallen lassen oder werfen.
- Befolgen Sie sorgfältig die Installationsanweisungen, um sicherzustellen, daß Babysense sicher und korrekt installiert ist.
- Babysense ist kein Spielzeug. Lassen Sie Kinder nicht damit spielen, unabhängig vom Alter.
- Babysense funktioniert nicht mit einem weiteren Lebewesen im gleichen Kinderbett.

Hergestellt von Hisense Ltd.
ISO 9001:2008 and ISO 13485:2003 certified
23, Becker St. Rishon le Zion 75359, Israel
www.hisense.co.il
European Authorised Representative
OBELIS s.a email@obelis.net
Av de Tervuren 34 bte 44 B-1040 Bruxelles, Belgium
Tel +(32) 2. 732.59.54 Fax +(32) 2.732.60.03
CE 0459

Anleitung zur Fehlerdiagnose

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Lichter an der Kontrolleinheit leuchten nicht wenn Gerät eingeschaltet ist	• Batterien sind falsch eingelegt oder leer.	• Überprüfen Sie, ob die Batterien richtig in der Kontrolleinheit eingelegt sind. Überprüfen Sie die Polarität. • Die Kontrolleinheit benötigt 4 X 1.5V AA Alkali Batterien. (Nicht im Lieferumfang enthalten).
Schwache Batterie – Batterieanzeige an der Kontrolleinheit leuchtet Rot	• Batterien sind schwach.	• Ersetzen Sie alle 4 Batterien.
Fehlalarm bis zu ½ Minute nach Aktivierung	• Einzel-Sensorplatte ist mit dem Verbindungskabel angeschlossen. • Sensorplatte ist defekt. • Verbindungskabel ist defekt (Bei Verwendung von zwei Sensorplatten). • Zwei Sensoren sind nicht ordnungsgemäß mit der Kontrolleinheit verbunden. • Kabel ist mit der verschlossenen Buchse verbunden.	• Wenn Sie eine Sensorplatte benutzen, stellen Sie sicher, daß sie mit der Kontrolleinheit ohne Verbindungskabel verbunden ist. Verbinden Sie eine Sensor Platte, ohne das Verbindungskabel und legen Sie das Baby für 1 Minute auf das Bett. Wird der Alarm nicht aktiviert, ist die Sensorplatte in Ordnung. Wird der Alarm aktiviert, stecken Sie den Sensor ab und legen sie die Platte zur Seite. • Schließen Sie die zweite Sensorplatte an und wiederholen Sie die vorherigen Schritte. • Wenn beide Sensorplatten funktionieren, schließen Sie das Verbindungskabel an und legen Sie das Baby für 1 Minute auf das Bett. Wird der Alarm aktiviert, ist das Verbindungskabel defekt. • Stecken Sie kein Kabel in die verschlossene Buchse (nur in die "SENSOR IN" Buchse).
Alarm wird nach einigen Stunden ausgelöst	• Die Matratze berührt die Sensorplatten nicht.	• Stellen Sie sicher, daß sich die Matratze und die Sensorplatten berühren.
	• Die Matratze ist angehoben (ein Gegenstand ist in der Nähe der Sensorplatten).	• Stellen Sie sicher, daß sich keine Gegenstände in der Nähe der Sensorplatten befinden und das Verbindungskabel nicht in der Nähe der Sensorplatten liegt (das Verbindungskabel ist vorzugsweise außerhalb des Bettbereiches zu platzieren).
	• Sie benützen nur einen Sensor, obwohl das Baby im Krabbelalter ist oder Sie benützen zwei Sensorplatten obwohl das Baby noch jung ist und noch nicht krabbelt.	• Schließen Sie die Sensorplatten nach den Anweisungen an. • Es ist darauf zu achten, wenn das Baby noch jung ist und nicht krabbeln kann, daß der Sensor direkt unterhalb des Babys, im Bett platziert wird.
	• Die Matratze ermöglicht keine Übertragungen der Bewegungen des Babys (eine zu harte Matratze, eine Matratze mit Federn oder eine Matratze mit Lufttaschen wird verwendet).	• Legen Sie eine Sperrholz Platte unter die Sensorplatte, damit die Sensorplatte und die Matratze fest zusammen gedrückt werden.
Verzögerter Alarm bei Herausnahme des Baby aus dem Bett	• Funktionstest wurde nicht ordnungsgemäß durchgeführt.	• Führen Sie keinen Funktionstest durch, indem sie das Baby aus dem Bett herausnehmen und warten bis der Alarm ausgelöst wird. Bitte führen sie den Funktionstest nach Anleitung auf Seite 3 durch.
Der Alarm wird nicht innerhalb von 20 Sekunden ausgelöst trotz ordnungsgemäß durchgeführten Funktionstest.	• Umwelteinflüsse wie: Luftzug, Klimaanlage, Ventilatoren, Bewegung eines Mobiles, Vibrationen, werden durch die Sensorplatten erkannt.	• Führen Sie einen Test durch, der die Quelle der Bewegung erkennt, welche das Gerät beeinflußt. Zum Beispiel, Quellen von Luftzug wie: Klimaanlage, ein offenes Fenster oder ein Ventilator. Bewegungen eines Baby Mobiles (das vibrieren kann, auch wenn es ausgeschaltet ist) zu Fuß um das Bett herum gehen oder eine neben dem Bett aufgestellte Gegensprechanlage mit hohen Sendeleistungen. Lösungen: Vermeiden Sie Wind, entfernen Sie das Mobile etc. Nach der Neutralisierung aller Umwelteinflüsse führen Sie den Test erneut durch.

Für alle produktbezogenen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren nächsten Händler, den Sie unter www.hisense.co.il finden können.

4 250711 991036

Wichtige Garantiehinweise

Die Garantiezeit für Ihr AUDIOLINE-Produkt beginnt mit dem Kaufdatum. Ein Garantieanspruch besteht bei Mängeln, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

BITTE WENDEN SIE SICH IM GARANTIEFALL AUSSCHLIESSLICH AN DEN HÄNDLER, BEI DEM SIE DAS GERÄT GEKAUFT HABEN, UND VERGESSEN SIE NICHT, DEN KAUFBELEG VORZULEGEN. UM UNNÖTIG LANGE WARTEZEITEN ZU VERMEIDEN, SENDEN SIE REKLAMATIONSGERÄTE BITTE NICHT AN UNSERE BÜROADRESSE.

BEI FRAGEN ZUR BEDIENUNG UND GARANTIELEISTUNG LESEN SIE BITTE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG, FRAGEN SIE IHREN FACHHÄNDLER ODER WENDEN SIE SICH AN UNSERE

Service-Hotline Deutschland

Die Rufnummer der Service-Hotline finden Sie auf unserer Internetseite **www.audioline.de**

Vertrieb in Deutschland und Österreich:

AUDIOLINE GmbH
Hellersbergstr. 2a • D-41460 Neuss

Internet: www.audioline.de • E-Mail: info@audioline.de
Version 2.01 • 21.08.2012